

**Verordnung zur Durchführung des Niedersächsischen Jagdgesetzes
(DVO-NJagdG)**

Vom 23. Mai 2008 (Nds. GVBl. S. 194),

zuletzt geändert durch Verordnung vom 28. August 2019 (Nds. GVBl. S. 266)

Aufgrund des § 24 Abs. 4 Nr. 1, des § 26 Abs. 1 Nrn. 1 bis 3 und des § 34 Nr. 2 des Niedersächsischen Jagdgesetzes vom 16. März 2001 (Nds. GVBl. S. 100), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 25. Oktober 2018 (Nds. GVBl. S. 220), wird verordnet:

§ 1

Einschränkungen sachlicher Verbote

(1) Schwarzwild in der Falle darf entgegen

1. § 19 Abs. 1 Nr. 2 Buchst. b des Bundesjagdgesetzes unter Verwendung von Büchsenpatronen mit einem Kaliber ab 5,6 mm und einer Mündungsenergie von mindestens 400 Joule und
 2. § 19 Abs. 1 Nr. 5 Buchst. a des Bundesjagdgesetzes unter Verwendung künstlicher Lichtquellen
- durch Kopfschuss erlegt werden.

(2) Entgegen § 19 Abs. 1 Nr. 11 des Bundesjagdgesetzes darf Wild

1. von einer Ansitzeinrichtung, die auf der Ladefläche eines Kraftfahrzeugs oder eines angekoppelten Anhängers befestigt ist und das Dach des Fahrerhauses um mindestens 0,5 m überragt, und
 2. von einem landwirtschaftlichen Anhänger
- erlegt werden, wenn das Fahrzeug während der Jagdausübung steht und das Fahrerhaus nicht besetzt ist.

(3) In gefährdeten Gebieten nach § 14 d Abs. 2 der Schweinepest-Verordnung in der Fassung vom 16. Dezember 2018 (BGBl. I S. 2594) darf entgegen

1. § 19 Abs. 1 Nr. 1 des Bundesjagdgesetzes mit Schrot mit einem Durchmesser von mindestens 3 mm aus einer Entfernung von höchstens 30 m auf gestreifte Frischlinge geschossen werden,
2. § 19 Abs. 1 Nr. 5 Buchst. a des Bundesjagdgesetzes Schwarzwild unter Verwendung künstlicher Lichtquellen und Vorrichtungen zum Anstrahlen oder Beleuchten des Zieles erlegt werden und
3. § 19 Abs. 1 Nr. 10 des Bundesjagdgesetzes Schwarzwild in Notzeiten in einem Umkreis von weniger als 200 m von Fütterungen erlegt werden.

§ 2

Jagdzeiten für nach Landesrecht jagdbare Wild

Für das nachstehend genannte Wild gelten die folgenden Jagdzeiten:

- | | |
|--|---|
| 1. Waschbären
jedoch für Jungwaschbären | 16. Juli bis 31. März,
ganzjährig, |
| 2. Marderhunde
jedoch für Jungmarderhunde | 1. September bis 28. Februar,
ganzjährig, |
| 3. Minks
jedoch für Jungminks | 1. August bis 28. Februar,
ganzjährig |
| 4. Nutrias | ganzjährig, |
| 5. Rabenkrähen | 1. August bis 20. Februar, |
| 6. Elstern | 1. August bis 28. Februar, |
| 7. Nilgänse | 1. August bis 15. Januar,
abweichend davon in den Vogelschutzgebieten,
die in Spalte 3 der Anlage gekennzeichnet sind,
1. August bis 30. November |

§ 3

Jagdzeiten für nach Bundesrecht jagdbares Wild

(1) Für das nachstehend genannte Wild gelten abweichend von der Verordnung über die Jagdzeiten vom 2. April 1977 (BGBl. I S. 531), zuletzt geändert durch **Artikel 2 der Verordnung vom 7. März 2018 (BGBl. I S. 226)**, die folgenden Jagdzeiten:

- | | |
|-------------------------------|---|
| 1. Rotwild | |
| a) Kälber, Alttiere | 1. September bis 31. Januar, |
| b) Schmalspießer, Schmaltiere | 1. Mai bis 31. Mai und
1. August bis 31. Januar, |
| 2. Damwild | |
| a) Kälber | 1. September bis 31. Januar |
| b) Schmaltiere, Schmalspießer | 1. Mai bis 31. Mai und
1. August bis 31. Januar, |
| c) Hirsche | 1. August bis 31. Januar, |

- | | |
|--|---|
| 3. Sikawild | |
| a) Kälber | 1. September bis 31. Januar, |
| b) Schmaltiere, Schmalspießer, Hirsche | 1. August bis 31. Januar, |
| 4. Rehwild | |
| a) Kitze | 1. September bis 31. Januar, |
| b) Schmalrehe | 1. Mai bis 31. Mai und
1. September bis 31. Januar, |
| c) Rehböcke | 1. Mai bis 31. Januar, |
| 5. Feldhasen | 1. Oktober bis 31. Dezember, |
| 6. Wildkaninchen, ausgenommen
Jungkaninchen | 1. Oktober bis 15. Februar, |
| 7. Dachse | 1. August bis 31. Januar, |
| jedoch für Jungdachse | ganzjährig, |
| 8. Füchse, ausgenommen Jungfüchse | 16. Juni bis 28. Februar, |
| 9. Rebhühner | 16. September bis 30. November, |
| 10. Ringeltauben | |
| a) Alttauben | 20. August bis 31. März
mit der Maßgabe, dass die Jagd
vom 20. August bis zum 31.
Oktober und vom 21. Februar bis
zum 31. März nur zur Schadens-
abwehr und nur auf Alttauben
ausgeübt werden darf, die in
Trupps auf Ackerland oder auf
Neueinsaaten von Grünland oder
Baumschulkulturen einfallen, |
| b) Jungtauben | ganzjährig
mit der Maßgabe, dass die Jagd
vom 21. Februar bis 31. März nur
zur Schadensabwehr und nur auf
Jungtauben ausgeübt werden darf,
die in Trupps auf Ackerland oder
auf Neueinsaaten von Grünland
oder Baumschulkulturen einfallen, |
| 11. Türkentauben | 1. November bis 31. Dezember, |

12. Höckerschwäne

1. November bis 20. Februar,
abweichend davon in den Vogel-
schutzgebieten, die in Spalte 3 der
Anlage gekennzeichnet sind,

1. November bis 30. November,
jeweils mit der Maßgabe, dass die
Jagd nur zur Schadensabwehr
und nur auf Höckerschwäne
ausgeübt werden darf, die in
Trupps auf Ackerland oder
Neueinsaaten von Grünland
einfallen,

13. Graugänse

1. August bis 15. Januar,
abweichend davon in Vogel-
schutzgebieten, die in Spalte 3 der
Anlage gekennzeichnet sind,

1. August bis 30. November,

14. Kanadagänse

1. August bis 15. Januar,
abweichend davon in den Vogel-
schutzgebieten, die in Spalte 3 der
Anlage gekennzeichnet sind,

1. August bis 30. November,

15. Stockenten

1. September bis 15. Januar,
abweichend davon in den Vogel-
schutzgebieten, die in Spalte 4 der
Anlage gekennzeichnet sind,

1. September bis 30. November,

16. Pfeifenten

1. Oktober bis 15. Januar,
abweichend davon

a) in den Vogelschutzgebieten,
die in Spalte 4 der Anlage
gekennzeichnet sind,

1. Oktober bis 30. November,

b) in den Vogelschutzgebieten,
die in Spalte 5 der Anlage
gekennzeichnet sind,

keine Jagdzeiten,

17. Krickenten

1. Oktober bis 15. Januar,
abweichend davon
- a) in den Vogelschutzgebieten,
die in Spalte 4 der Anlage
gekennzeichnet sind,
1. Oktober bis 30. November,
 - b) in den Vogelschutzgebieten,
die in Spalte 6 der Anlage
gekennzeichnet sind,
keine Jagdzeiten,

18. Waldschnepfen

16. Oktober bis 31. Dezember,

19. Silbermöwen

1. Oktober bis 10. Februar,
abweichend davon in Vogel-
schutzgebieten, die in Spalte 7 der
Anlage gekennzeichnet sind,
keine Jagdzeiten.

(2) Für das nachstehend genannte Wild gelten abweichend von der Verordnung über die Jagdzeiten kein Jagdzeiten:

- 1. Mauswiesel,
- 2. Wildtruthähne und Wildtruthennen,
- 3. Bläss-, Saat- und Ringelgänse,
- 4. Spieß-, Berg-, Reiher-, Tafel-, Samt- und Trauerenten,
- 5. Lach-, Sturm-, Mantel- und Heringsmöwen.

§ 4

Jagd während wildartenspezifischer Setzzeiten

- (1) Die Setzzeit von Schwarzwild dauert so lange, wie die Frischlinge der Bache Streifen tragen.
- (2) In den gefährdeten Gebiet nach § 14 d Abs. 2 der Schweinepest-Verordnung dürfen entgegen § 22 Abs. 4 Satz 1 des Bundesjagdgesetzes auch Bachen gejagt werden, deren Frischlinge Streifen tragen.

§ 5

Schutzvorrichtungen zur Vermeidung von Wildschäden

¹Übliche Schutzvorrichtungen zur Abwendung von Wildschäden nach § 32 Abs. 2 des Bundesjagdgesetzes sind Wildzäune, die zur Abwehr von

1. Rot- und Damwild eine Mindesthöhe von 1,80 m
2. Rehwild und Schwarzwild eine Mindesthöhe von 1,50 m,
3. Muffelwild eine Mindesthöhe von 2,50 m und
4. Wildkaninchen eine Mindesthöhe von 1,20 m

über der Bodenoberfläche haben. ²Wildzäune gegen Schwarzwild müssen zudem am Boden gegen ein Hochheben durch das Schwarzwild befestigt sein. ³Wildzäune zur Abwehr von Wildkaninchen müssen aus Drahtgeflecht von höchstens 40 mm Maschenweite bestehen und außerdem mindestens 0,30 m tief in die Erde eingelassen sein.

§ 6

Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.

Anlage

(zu § 2 Nr. 7, § 3 Abs. 1 Nrn. 12 bis 17 und 19)

Vogelschutzgebiete

Die Abgrenzung der Vogelschutzgebiete ergibt sich aus der Bekanntmachung des Ministeriums für Umwelt und Klimaschutz vom 28. Juli 2009 (Nds. MBl. S. 783) über die Erklärung von Gebieten zu Europäischen Vogelschutzgebieten

Spalte 1 Nummer	Spalte 2 Name des Vogelschutzgebietes	Spalte 3	Spalte 4	Spalte 5	Spalte 6	Spalte 7
V01	Niedersächsisches Wattenmeer und angrenzendes Küstenmeer	X	X	X	X	X
V02	Wangerland		X	X		
V03	Westermarsch	X	X			
V04	Krummhörn	X	X	X		
V06	Rheiderland	X	X			
V08	Leinetal bei Salzderhelden		X		X	
V09	Ostfriesische Meere	X	X			
V10	Emsmarsch von Leer bis Emden	X	X	X		
V11	Hunteniederung		X	X		
V16	Emstal von Lathen bis Papenburg	X	X	X	X	
V17	Alfsee		X			X
V18	Untereibe	X	X	X	X	
V27	Unterweser	X	X	X		
V35	Hammeniederung	X	X	X		
V37	Nds. Mitteleibe	X	X	X	X	
V39	Dümmer	X	X	X	X	X
V42	Steinhuder Meer	X	X			X
V46	Drömling		X		X	
V49	Riddagshäuser Teiche		X			
V50	Lengeder Teiche		X			
V51	Heerter See					X
V63	Ostfriesische Seemarsch zwischen Norden und Esens	X	X			
V64	Marschen am Jadebusen	X	X	X		X
V65	Butjadingen	X	X			